



Atlas- Maschinen GmbH: Streik erreicht jetzt auch Wilhelmshaven

(Wilhelmshaven, den 9. November 2010) Die IG Metall Wilhelmshaven hat ihre Solidarität mit dem Streik der Atlas Beschäftigten in den Standorten in Delmenhorst, Ganderkesee und Vechta erklärt.

Mit der Übergabe eines 150 Meter langen Transparents, das von Beschäftigten aus den Betrieben der Metall- und Elektroindustrie in Wilhelmshaven/Friesland zusammengestellt wurde, haben die Kolleginnen und Kollegen deutlich gemacht, das der Arbeitskampf der Atlas-Beschäftigten auch für sie eine große Bedeutung hat.

In einer gemeinsamen Sitzung der Ortsvorstände der IG Metall Wilhelmshaven und Oldenburg an einem der Streikstandorte in Delmenhorst haben die beteiligten Betriebe ihre Bereitschaft erklärt, auch für den Einsatz als Streikposten an allen drei Standorten in Delmenhorst, Ganderkesee und Vechta zur Verfügung zu stehen.

Mit der Übergabe eines gefüllten Solidaritätsschweins und der Diskussion über weitere mögliche Unterstützungsaktionen wurde diese Solidarität noch einmal dokumentiert. Die Betriebsräte von Manitowoc aus Wilhelmshaven, die in der Branche der Baumaschinenhersteller eine große Rolle spielen, erklärten, das sie kein Verständnis dafür haben, das der Inhaber der Atlas Maschinen GmbH, Herr Filipov, sich weigert, mit der IG Metall über tarifliche Bedingungen zu verhandeln.

Frank Dierkes: BR-Vorsitzender der Manitowoc GmbH in Wilhelmshaven: „In unserer Branche ist klar, das der Tarifvertrag gilt. Und das muss auch für Atlas gelten. Wir wollen kein Dumping. Das muss Herr Filipov begreifen. Und gerade deshalb unterstützen wir die Kolleginnen und Kollegen bei Atlas. Sie kämpfen für eine gerechte Sache“.

IG Metall Oldenburg

Hartmut Tammen-Henke

Geschäftsführer

Mobil: 0170-3333145

Medien-Information